

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Neukölln

Handlungsfeld	Wirtschaft
Aktion	Stärkung und Profilierung des Standortes Neukölln
Förderzeitraum	02.03.2009 – 30.05.2010
Status Projekt	gefördert

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Neuköllner Gewerbehöfe - Leitbild Wohnen und Arbeiten als Zukunftsstrategie
Projektziel (Hauptziel)	Erfassung der Nord- Neuköllner Gewerbehöfe (Mischnutzung Wohnen und Arbeiten), Entwicklung von Strategien zur Auslastung und baulich-technischen Verbesserung des Standortes unter Einbeziehung der Mieter (bes. der Gewerbemieter)
Projektkurzbeschreibung	<p>Im Rahmen eines Projektes der wirtschaftsdienlichen Maßnahmen (EFRE/EU-Mittel) wollen wir die Neuköllner Gewerbehöfe untersuchen und mittelfristig als Standorte für kleine und mittlere Unternehmen und innovative neue Branchen (z.B. Kreativwirtschaft) stärken. Dazu werden die Gewerbehöfe analysiert, d.h. deren Stärken und Schwächen herausgearbeitet und standortbezogene Strategien entwickelt. Die Analysen werden für die Identifizierung von Entwicklungsschwerpunkten herangezogen und im Rahmen eines Folgeprojektes zu innovativen Standorten und Standortverbänden weiter entwickelt.</p> <p>Die Gewerbehöfe in Neukölln sind geprägt vom historischen „Wohnen und Arbeiten“ unter einem Dach. Dabei haben sich insbesondere in Neukölln-Nord die Rahmenbedingungen dahingehend verändert, dass kleine und mittlere Unternehmen mehr und mehr ins Umland abwandern und häufig soziale Träger mit kurzfristigen Projekten und Aufgabenstellungen die oft über Jahre leer stehenden, meist in schlechtem Zustand befindlichen, Räumlichkeiten belegen. In Neukölln (Nord) werden ca. 80 Gewerbehöfe angenommen, an denen das traditionelle Miteinander von Wohn- und Gewerbenutzung eine besondere Herangehensweise verlangt. Im Rahmen des Projektes sollen möglichst alle erfasst und abgesprochen, zunächst ca. 30 ausgewählte Standorte näher untersucht.</p> <p>Das Projekt wird in drei Phasen realisiert, werden zunächst die Eigentümer direkt einbezogen und deren Mitarbeit gewährleistet, so</p>

	<p>folgen in der zweiten Phase die ansässigen Gewerbemieten (und Wohnmieter) nach. Durch Interviews, Workshops und Arbeitsgespräche werden die Entwicklungsbedarfe und standortbezogenen Modernisierungsstrategien ermittelt und Umsetzungskonzepte vorbereitet. An mindestens 10 Modellstandorten werden in Folgeprojekten die Konzepte realisiert.</p>
<p>Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)</p>	<p>Agrarbörse Deutschland Ost e.V. Eichenstrasse 02 12435 Berlin Karlheinz Riedel (Projektleitung) riedel@agr-ar-boerse-ev.de Tel: 030 536 085 0 Fax 030 536 085 14 www.agrar-boerse-ev.de</p>
<p>Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)</p>	<p>Clemens Mücke, Bezirksamt Lichtenberg, Wirtschaftsförderung Rolf Groth, Bezirksamt Lichtenberg, Stadtplanung K. Riedel, Agrarbörse Deutschland Ost e.V.</p>
<p>Kooperationspartner/innen (Name, Institution)</p>	<p>Frau Raab, Frau Richarz, Zwischennutzungsagentur GbR Frau Rolfes-Bursi, Brandenburgische Stadterneuerungsgesellschaft mbH Lautenschläger, Ulli, QM Körnerpark + Ganghofer Str. Schmiedeknecht, Kerstin, QM Schillerpromenade + Reuterplatz Helfen, Thomas, QM Flughafenstr. + Donaust. Dr. Brückner, Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Berlin-Neukölln e. V.</p>

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Erfassung und SWAT-Analyse der Gewerbehöfe Nord-Neuköllns</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Alle Standorte erfasst (ca. 80) 30 Standorte analysiert</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Gewerbemieten an 30 Standorten erfasst und exemplarisch einer SWAT-Analyse in Bezug zum Standort unterzogen</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Ziel 60 Unternehmen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

3. Ziel	
modellhafte Strategieentwicklung gemeinsam mit Eigentümern und Mietern zur nachhaltigen Standortentwicklung für KMU	
Indikatoren	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
10 Gewerbehöfe	

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		
Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:		

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE	157.500,00 €	WDM
EU-Mittel EFRE		Programm benennen
EU-Mittel ESF		LSK
EU-Mittel ESF		Programm benennen
sonstige Mittel (JobCenter Neukölln)	118.125,00 €	
Bundesmittel		
Landesmittel	39.375,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	315.000,00 €	

Status der Finanzierung: bewilligte Ausgaben